

Die Musikschule in Warschau

Am 16.06.11 bewegte sich der Bus samt der Easy Band der Dithmarscher Musikschule vom Morgenrauen in Heide in Richtung Warschau, wo wir ein schönes Festival mit Orchestern aus Tschechien, der Ukraine, der Slowakei, uns und dem Gastgeberland Polen erwarteten. Nach einer langen Fahrt kamen wir erschöpft kurz vor Mitternacht im Jugendhotel an, worauf wir nach einem kurzen Essen schlafen gingen. Nun war es Freitag und nach dem Frühstück ging es auch sofort in die Innenstadt. Unser erstes Ziel war das Chopinmuseum (Komponist, 1810 - 1849), welches über sein Leben und seine Musik berichtet. Da Chopin in Polen geboren wurde, stehen an bestimmten Stellen der Stadt Granitbänke, welche den Weg seiner Jugend durch Warschau zeigen und auf Knopfdruck Stücke von Chopin erklingen lassen. Nach dem Mittagessen und einer Probe spielten wir das erste Konzert. Dieses war sehr interessant, weil wir auch andere Talente aus anderen Ländern, z. B. am Klavier und auf Blasinstrumenten wie in Orchestern hörten, von denen wir eines waren. Abends spaßten wir noch etwas herum und freuten uns schon auf die Betten. Am darauf folgenden Tag zogen wir wieder los in Richtung Stadt und betrachteten Denkmäler über den 2. Weltkrieg, besichtigten die Altstadt und machten einen Spaziergang durch die geschichtlich und architektonisch interessanten Stadtviertel. Danach freuten sich alle über zwei Stunden Freizeit in der Stadt. Der Tag endete mit dem Besuch in der Oper: "Entführung aus dem Serail". Dieses Meisterwerk von Mozart faszinierte uns alle und voller Staunen schiefen wir alle ein. Am nächsten Tag hatten alle Mitglieder gute Laune und viel Spaß bei der Probe im Amphitheater. Nachmittags kam dann aber ein überwältigendes Konzert, an dem wir teilnahmen. Herr Nielsen (Leiter und Dirigent der Easy Band) verkaufte unsere Musik unterhaltsam vor unseren europäischen Freunden. Das Konzert war so spannend, dass sogar ein plötzlicher Regenschauer uns nicht die gute Laune vertrieb. Am Abend gab es noch einmal ein prachtvolles Essen mit den Orchestern der anderen Länder. Da die meisten Gruppen schon am Abend abfahren, hatten wir das Hotel für uns und saßen alle zusammen in einem Aufenthaltsraum bis spät in die Nacht. Zu unserer Freude hat ein Streichquartett der Musikschule aus Torun ein kleines Konzert gegeben. Nun war der Tag der Abfahrt gekommen und wir fuhren wieder den ganzen Tag zurück nach Heide. Wir sind alle glücklich und zufrieden von der Reise nach Hause gekommen. Ich glaube, dass wir diese perfekte Reise mit der Dithmarscher Musikschule nie vergessen werden. Ein Dankeschön an Herrn Ferret und Herrn Nielsen, welche die Reise organisiert und geplant haben und ein Dankeschön an die freundlichen Gastgeber.

Artikel von Janek Stadie , 14 , Klarinette

